Betriebspraktikum 2018

Tierpflegerin

Tierheim Helenenhof

50354 Hürth

Mein Praktikum absolvierte ich in der Zeit vom 09.04. bis 25.04.2018.

Die Arbeitszeiten waren von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr, ohne eine Pause dazwischen.

Die Arbeitskollegen und die Chefin waren freundlich und halfen mir, wenn es Probleme gab. Meine Aufgaben lagen darin, mit meiner Kollegin zusammen die Katzen zu versorgen. Wie mussten die Katzentoiletten säubern, jeden Tag wurden die Räume geputzt. Als wir damit fertig waren, wurden die Katzen gefüttert. Zwischendurch konnten wir auch mit den Katzen spielen. Zudem füllten wir das Futter in den Schränken auf und desinfizierten die Katzentoiletten.

Die Hygiene wird sehr ernst genommen, weshalb wir immer Überziehschuhe sowie Handschuhe tragen mussten. Für jeden der fünf Räume mussten wir dies erneuern.

An zwei Tagen mussten wir zwei Räume mit dem Gartenschlauch abspritzen, weil sich in der vergangenen Zeit viel Dreck in den Fugen gesammelt hatte. Dies erwies sich als sehr schwer, da die sechs Katzen, die sich darin befanden, mehr als scheu und aufgeregt waren und sich dadurch auch sehr gestresst fühlten.

Zu den Hunden durften meine Kollegin und ich nicht. Dies hatte versicherungstechnische Gründe. In diesem Tierheim leben hauptsächlich aggressive Hunde. Deswegen mussten wir auch großen Abstand halten, wenn jemand einen Hund ausführen wollte. Während des Praktikums musste ich die ganze Zeit über stehen, was nach einer Weile auch schmerzte und auch anstrengend war.

Mir hat das Praktikum sehr gefallen, auch wenn ich gemerkt habe, dass es manchmal auch körperlich sehr anstrengend war.

Selber würde ich diesen Beruf nicht ausüben wollen, da man nicht viel verdient.

Den Betrieb kann ich ich weiterempfehlen, auch wenn die Anfahrt zeitaufwändig war.